

Drogentodesfälle nach Todesursachen (Quelle: BKA)
(Daten für 2008 liegen noch nicht vor)

	2006	%	2007	%
Überdosis Heroin	493	38,0	550	39,5
Heroin i.V.m. sonst. Drogen	344	26,5	357	25,6
Kokain	23	1,8	15	1,1
Kokain i.V.m. sonst. Drogen	114	8,8	136	9,8
Amphetamin	3	0,2	10	0,7
Amphetamin i.V.m. sonst. Drogen	34	2,6	34	2,4
Ecstasy	4	0,3	3	0,2
Ecstasy i.V.m. sonst. Drogen	7	0,5	10	0,7
Substitutionsmittel	60	4,6	57	4,1
- davon Methadon/Polamidon	60	4,6	46	3,3
-Subutex	-	-	-	-
Substitutionsmittel i.V.m. sonst. Drogen	152	11,7	131	9,4
- davon Methadon/Polamidon	132	10,2	115	8,3
- davon Subutex	2	0,15	6	0,4
Sonstige BtM/Drogenart nicht bekannt	109	8,4	135	9,7
Suizid	80	6,2	81	5,8
Langzeitschäden	140	10,8	166	11,9
Unfall / Sonstiges	173	13,3	163	11,7
Gesamt**	1.296	100	1.394	100
Obduktion (% Anteil)***	67		62	
HIV****	38	2,9	48	3,4

* In Berlin entfiel bei den Todesursachen mit 137 Fällen der überwiegende Teil auf die klassische Überdosis. Diese Fälle wurden unter "Unfall / Sonstige" erfasst.

** FDR-Erfassungstichtag 31.01.2008; Mehrfachzählung in verschiedenen Rubriken oder die Erfassung unter abweichenden Kriterien können zur Über- oder Unterschreitung der Gesamtzahl führen.

*** In einigen Bundesländern liegen keine Informationen zu HIV-Erkrankungen vor. Z.B. wird in Berlin das Ergebnis durchgeführter Untersuchungen auf HIV von den gerichtsmedizinischen Instituten nicht an die Polizei weitergegeben; die dortige Zahl resultiert aus der Aktenlage (Befragung von Angehörigen oder des Hausarztes), stellt jedoch keine statistisch verwertbare Größe dar.